

Eiermalen/ Eiertütschen 2013

Am Donnerstag, 28. März 2013 trafen sich um 19.00 Uhr motivierte und kreative Maler im Pfarreizentrum, um den Eiern einen farbigen Mantel zu verpassen. Wir Brykler durften auch dieses Jahr auf fleissige Helfer zählen. Für das leibliche Wohl sorgte Helen auch diesmal wieder. Sie stürzte sich vorgängig in das Ostergeschäft und ergatterte zahlreiche, feine „Schoggi-Eili“ für Gross und Klein, es hatte für jeden etwas Leckeres dabei. Nach und nach wurden aus den blassen Eiern kunterbunte Kunstwerke. Nachdem die 250 Eier in aller Farbenpracht wieder in den Karton zurück durften, um auf Ihren grossen Auftritt vom Samstag zu warten, machten es sich die Eierkünstler bei Kaffee und Schokolade noch gemütlich.

Der Karfreitag zog vorbei und das Eiertütschen stand vor der Tür. Tagsüber wurde schon fleissig vorbereitet. Adrian, Helen und Marc haben einmal mehr keinen Aufwand gescheut, um mit den Helfern Bernadette und Hubert den Saal im Pfarreizentrum zu dekorieren. Wunderschön sah es aus, mit den Ästen und den farbigen Laternen, die von der Decke hingen. Der Teich, welcher wieder aufgestellt wurde, vermittelte ein Wohlfühl-Ambiente im Raum.

Nach der Auferstehungsfeier durften wir Brykler nun endlich die Gäste begrüßen. Es wurde fleissig getütscht und die Besucher des Eiertütschen genossen das Zusammensein. Leider verging die Zeit im Flug und bald wurde ein Tisch nach dem anderem leer. Trotz später Stunde gönnten sich die Gastgeber auch noch ein Ei, bevor es ans Aufräumen ging.

Wir Brykler danken allen, die uns tatkräftig bei diesem Anlass unterstützt haben. Sei es beim Malen, beim Dekorieren oder beim Aufräumen. Auch denjenigen, die das Eiertütschen als Gäste besucht haben. Wir freuen uns aufs nächste Jahr und hoffen, wir dürfen auf noch mehr Besuch des eigenen Vereins zählen. Es ist wirklich ein schöner Brauch, den wir hoffentlich noch lange durchführen dürfen.

Sonja Conrad-Belser